

Excel-Tipp: Tabellen-Bereiche effektiver schützen

Versionen: 2002/XP und 2003

In Excel 2002/XP und 2003 wurde das Dialogfeld Extras-Schutz-Blatt schützen erheblich erweitert. Sie geben nun nicht nur einfach ein Passwort an und legen einige allgemeine Optionen fest, sondern können im Detail bestimmen, welche Bearbeitungs- und Auswertungsmöglichkeiten der Anwender hat. Dazu schalten Sie einfach die Kontrollkästchen vor den aufgeführten Listeneinträgen ein oder aus, bevor Sie das Passwort festlegen und das Dialogfeld verlassen.

Besonders interessant wird es, wenn Sie das neue Menü Extras-Schutz-Benutzer dürfen Bereiche bearbeiten anwählen. Mit dieser Funktion können Sie gezielt einzelne Bereiche mit einem Kennwort schützen und auf Wunsch sogar Zugriffsberechtigungen für bestimmte Benutzer oder Gruppen festlegen:

1. Nachdem Sie das Menü Extras-Schutz-Benutzer dürfen Bereiche bearbeiten angewählt haben, klicken Sie auf Neu.
2. Legen Sie einen Namen für den zu schützenden Bereich fest und geben Sie im zweiten Eingabefeld den entsprechenden Bezug ein.
3. Vergeben Sie ein Kennwort für diesen Bereich und bestätigen Sie mit Ok.
4. Beginnen Sie wieder mit Schritt 1, um weitere Bereiche zu schützen.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Blattschutz, definieren Sie das Schutzprofil für das aktuelle Arbeitsblatt, geben Sie ein Kennwort ein und bestätigen Sie mit Ok.

Wenn Sie nun versuchen, eine Zelle zu bearbeiten, die sich in einem geschützten Bereich befindet, zeigt Excel ein Dialogfeld an, in dem das entsprechende Passwort abgefragt wird. Nur wenn dieses Passwort korrekt eingegeben wurde, gibt Excel den Bereich zur Bearbeitung frei.

Auf diese Weise haben Sie also die Möglichkeit, eine einzige Arbeitsmappe bereitzustellen, in der verschiedene Anwender über unterschiedliche Rechte verfügen. Sollten Sie Windows 2000 einsetzen, geht Excel 2002/2003 sogar noch einen Schritt weiter: Im Dialogfeld Extras-Schutz-Benutzer dürfen Bereiche bearbeiten erscheint dann eine Schaltfläche Berechtigungen, über die Sie jeden Bereich für bestimmte Benutzer oder Gruppen freigeben können. Solange bei den Anwendern Windows NT 4.0 oder Windows 2000 im Einsatz ist, steuert Excel 2002/2003 dann automatisch die Zugriffsberechtigungen in der Arbeitsmappe. Ein Bereich wird also voll automatisch freigegeben, wenn der aktuelle Anwender als berechtigter Benutzer definiert wurde.